



Zug, 26. November 2010, 11:40 Uhr

253 / MEDIENMITTEILUNG

## **Hünenberg/Baar: Mann fährt quer über Autobahn**

### **Medizinische Ursache vermutet**

Kurz nach 09:35 Uhr meldete eine Autofahrerin am Freitagmorgen (26. November 2010), dass auf der Autobahn A4, Fahrtrichtung Zürich/Chur, ein roter Kleinwagen mehrmals in die Leitplanke gefahren sei. Der Lenker, so die Meldung, mache einen verwirrten Eindruck. Kurze Zeit später erreichten die Einsatzleitzentrale der Zuger Polizei weitere Anrufe, wonach das Auto 500 Meter vor der Ausfahrt Baar auf der A4a in einem 90 Grad Winkel in die Leitplanke gedonnert sei. Im Rückwärtsgang fuhr das Auto anschliessend quer über die Autobahn, rammte ein anderes Auto, kollidierte mit der Mittelleitplanke, fuhr wieder vorwärts über beide Fahrspuren und krachte schliesslich noch einmal in die Leitplanken des Pannestreifens. Beherzte Verkehrsteilnehmer stoppten ihre Fahrzeuge und nahmen dem 51-jährigen Lenker darauf die Schlüssel ab.

Eine Patrouille der Zuger Polizei nahm dem Mann den Führerausweis auf der Stelle ab und ordnete eine Blutprobe im Spital an. Als Grund für die Irrfahrt vermuten der Rettungsdienst Zug und die Polizei ein medizinisches Problem.

Glücklicherweise wurde beim Vorfall niemand verletzt. Es entstand ein Sachschaden von mehreren tausend Franken; das verursachende Auto erlitt einen Totalschaden.

### **Weitere Auskünfte:**

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen bis 12:30 Uhr zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.